

Schwindende Lesekompetenz und Wohneigentum

Beitrag von „Krabappel“ vom 24. Januar 2018 20:24

Zitat von WiederimSchuldienst

- ...Ich bin für jeden Kommentar und Hinweis dankbar. Die Schulbücher, die ich vorfinde, sind voller Texte, die diese SuS absolut überfordern...

vielleicht kommen wir mal wieder darauf zurück? ob Handys, Mütter, Väter, Uni oder Grundschullehrer Schuld sind, ist doch ziemlich durchgekau und unerheblich. (wenn die Beobachtung denn überhaupt stimmt)

Ich würde Lesestrategien anwenden bis zum Abwinken. Überschrift- Erwartung an den Text. 1. Durchlesen- Fremdwörter klären. 2. Durchlesen- Sinnabschnitte/Überschriften für jeden Abschnitt. 3. Fragen an den Text formulieren. 4. Fragen beantworten etc.pp.

z.B. so:

<https://www.igesonline.net/index.cfm?id=d...18-1ece1dda3052>

Und Hausaufgabe: üben, üben, üben. Jeder bestellt ein Tageszeitungsprobeabo. Jeder bereitet einen Artikel vor. Tag für Tag... dann Bücher ausleihen lassen und vorstellen. Woche für Woche...